

Pressemitteilung



23/04/2021

35 Jahre nach Tschernobyl: FREIE WÄHLER-Fraktion will Energiewende noch entschlossener vorantreiben

Streibl: Preis für Nutzung von Atomkraft ist zu hoch!

München. Zum morgigen 35. Jahrestag der Nuklearkatastrophe von Tschernobyl **bekräftigt die FREIE WÄHLER Landtagsfraktion den damaligen Beschluss der Bundesregierung, die Energiewende entschlossen anzugehen.** „Der Preis, den wir für die Nutzung von Atomkraft zahlen, ist viel zu hoch. Denn es handelt sich dabei um eine Technologie, die selbst bei Wahrung höchster Sicherheitsstandards nicht gänzlich zu kontrollieren ist“, betont der Fraktionsvorsitzende **Florian Streibl.**

„Aktuell existieren in Bayern noch zwei aktive Kernkraftwerke, die zum Ende des Jahres 2021 und 2022 abgeschaltet werden sollen. Solange gilt auch weiterhin: Sicherheit steht an erster Stelle“, erklärt **Streibl.** Das Gleiche betreffe die Suche nach einem atomaren Endlager. Diese müsse zuverlässig, transparent und ausschließlich unter Berücksichtigung wissenschaftlicher Grundlagen erfolgen.

Gleichzeitig müsse die dezentrale Energiegewinnung aus erneuerbaren Ressourcen wie Wasser, Wind und Sonne in Bayern weiterhin konsequent vorangetrieben werden, erklärt der umweltpolitische Fraktionssprecher **Benno Zierer:** „Gemessen an den finanziellen Mitteln, die der Bund über viele Jahrzehnte in die fossile und atomare Energieversorgung

investiert hat und in Zukunft investieren muss, können wir die ökologische Energiewende guten Gewissens intensivieren. Nicht zuletzt werden wir dadurch zunehmend unabhängiger von internationalen Rohstoffmärkten“, so **Zierer** weiter.

Streibl erklärt abschließend, Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger setze dabei „die Linie der FREIEN WÄHLER im Bayerischen Landtag **für eine dezentrale, erneuerbare und bürgernahe Energiewende entschieden um, damit der Freistaat möglichst bald von Kernkraft sowie fossilen Energieträgern losgelöst sein wird**“. Nur so könne man das Ziel, bis 2050 Klimaneutralität für Bayern zu erreichen, verwirklichen.



Informationen zu **MdL Florian Streibl** finden Sie [hier](#).



Informationen zu **MdL Benno Zierer** finden Sie [hier](#).

Pressekontakt:

Der Pressesprecher der **FREIE WÄHLER** Landtagsfraktion
im Bayerischen Landtag

Dirk Oberjasper, Maximilianeum, 81627 München

Tel. 089 / 4126 - 2941, dirk.oberjasper@fw-landtag.de